

PHILIPP LANG



KONTAKT

Alter Weg 52
79112 Freiburg-Munzingen
Tel. 07664-59283
Fax: 07664-400052
www.philipp-lang.com
contact@philipp-lang.com

Inhaber
Philipp Lang
Rebfläche
10 Hektar

BESUCHSZEITEN

nach Vereinbarung Mo.-Sa.

Seit mehreren Generationen betreibt die Familie Weinbau und eine Küferei am Tuniberg. 2009 gründete Philipp Lang nach Abschluss seines Geisenheim-Studiums zusammen mit seinem Vater Meinrad Lang das Weingut. Die Reben wachsen alle auf tiefgründigen Löss-Lehmböden im Munzinger Kapellenberg. Spätburgunder, Grauburgunder und Weißburgunder nehmen zusammen 70 Prozent der Rebfläche ein. Hinzu kommen 15 Prozent Riesling, aber auch Muskateller, Gewürztraminer und Müller-Thurgau, inzwischen auch Syrah. Die Weißweine werden kalt vergoren, lagern meist bis zum Frühjahr auf der Hefe, die Spätburgunder werden entrappt und lange auf der Maische vergoren, dann überwiegend in Stückfässern oder im Barrique ausgebaut.

Kollektion

Wie schon im Vorjahr präsentiert Philipp Lang auch in diesem Jahr eine weiß wie rot sehr gleichmäßige Kollektion. Ein geradliniger frischer, Zweiklang genannter Perlwein eröffnet den Reigen. Der Rivaner ist würzig, reintonig und zupackend, der trockene Weißburgunder Kabinett lebhaft und klar. Die trockene Riesling Spätlese ist würzig und geradlinig. Die im Holz ausgebaute trockene Chardonnay Spätlese zeigt Vanille und reife Frucht im Bouquet, ist füllig und saftig im Mund bei reifer Frucht und guter Struktur. Grauburgunder konnten wir gleich zwei Mal als trockene Spätlese verkosten. Der 2017er Wein besitzt Fülle und Saft, reintonige reife süße Frucht, während der im Barrique ausgebaute 2016er viel Duft und Würze im Bouquet zeigt, im Mund aber ebenso füllig und saftig ist – das Bouquet spricht für den jüngeren Wein. Fruchtbetont, klar und geradlinig präsentiert sich die Muskateller Spätlese. Der Spätburgunder Rosé punktet mit Frische und Frucht, während der trockene Spätburgunder Kabinett aus dem Jahrgang 2015 geradlinig ist und viel Grip besitzt. —

Weinbewertung

- 84 „Zweiklang Secco“ Perlwein 13 %/6,40 €
- 83 2017 Rivaner trocken 13 %/5,- €
- 83 2017 Weißburgunder Kabinett trocken 12,5 %/7,- €
- 85 2017 Grauburgunder Spätlese trocken 13 %/9,20 €
- 83 2017 Riesling Spätlese trocken 12,5 %/8,40 €
- 84 2016 Grauburgunder Spätlese trocken Barrique 14 %/12,90 €
- 85 2016 Chardonnay Spätlese trocken Holzfass 13,5 %/12,90 €
- 84 2017 Muskateller Spätlese „feinfruchtig“ 13,5 %/9,- €
- 83 2017 Spätburgunder Rosé Kabinett (trocken) 12 %/5,80 €
- 81 2017 Spätburgunder Weißherbst Kabinett „feinfruchtig“ 14 %/7,- €
- 84 2015 Spätburgunder Kabinett trocken 14 %/6,- €

